

VERLAG FÜR KULTURPOLITIK / BERLIN

In diesen Tagen erscheint:

BONI DE CASTELLANE WIE ICH AMERIKA ENTDECKTE

255 Seiten. Broschiert Mk. 5.—, Ganzleinwand Mk. 6.—

Das amüsante Memoirenwerk des ersten französischen Adligen, der sich mit amerikanischem Großkapital verband — aber in seiner raffinierten Verschwendungssucht auch die fast unerschöpflichen Mittel der Dollarerin aufbrauchte. — Einige Titel aus dem überreichen Inhalt orientieren am besten über die Art dieses außerordentlichen Buches:

Ich komme ohne einen Centime in der Neuen Welt an / Das Haus eines reichen Amerikaners / Besuch eines Indianerlagers / Ein Diner, das ich Milliardärstöchtern gebe / Sie sagt „ja“ / Die Halbwelt / Eine amüsante russische Prinzessin / Eine Reise nach London mit einem Schwarm von Antiquaren, und was mich das kostete / Die Leidenschaft für Antiquitäten hat mich gepackt / Ein Diner zu 250 Gedecken, gefolgt von einem Empfang mit 4000 Gästen / Sarah Bernhardt und Réjane / Baron Alphons Rothschild / Die Dreyfus-Affäre / Mein Rennstall / Meine Sammlungen / Die Familie Gould wird ob meiner Ausgaben unruhig / Ein Teppich aus Teerosen / Wie ich das Vermögen meiner Frau verwaltete / Ein Strom von Gold / Poincaré / Clémenceau / Die Eitelkeit der Yankees / Meine Frau verläßt mich / Mein Unglück beschäftigt die Phantasie aller Welt / Ich erfahre seltsame Dinge aus meinem Eheleben / Der Prozeß wird verwickelt / Triumph der Geschäftemacher.
usw. / usw. / usw. / usw. / usw.

Ⓜ

Auslieferung in Leipzig: K. F. Koehler, Leipzig, Hospitalstraße 10

Auslieferung für Österreich: F. Platzler, Wien III, Radetzkystr. 14, Rikola-Haus

Auslieferung im eigenen Haus: Berlin, Kurfürstendamm 206/07, Telefon Bismarck 7040